



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Wirtschaftsausschuss
- L 214 -

Kiel, 28. November 2012
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1142
(0431) 988 1171
Fax (0431) 5300 4 1180
Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

über die

6. Sitzung des Wirtschaftsausschusses

*am Mittwoch, dem 28. November 2012,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 10:05 Uhr

Der Ausschuss beschloss, zum Gesetzentwurf der Abgeordneten des SSW und der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN über die **Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tarifreue- und Vergabegesetz Schleswig-Holstein - TTG)**, [Drucksache 18/187](#), eine mündliche Anhörung am 16. Januar 2013 durchzuführen. Die Fraktionen werden gebeten, Anzuhörende bis zum 5. Dezember 2012 gegenüber dem Ausschussgeschäftsführer zu benennen.

Sodann nahm der Ausschuss einen Bericht der Landesregierung über die Arbeit der **Projektgruppe Westküste** entgegen. Es schloss sich eine Diskussion an.

Zum Antrag der Fraktionen von FDP und CDU betreffend **ÖPP auch bei der Instandhaltung von Autobahnen ermöglichen**, [Drucksache 18/314](#) (neu), nahm der Ausschuss in Aussicht, in seiner Sitzung im März 2013 ein Gespräch mit Akteuren zu den Inhalten des Antrags und zu Erfahrungen mit bisherigen ÖPP-Projekten im Verkehrsbereich durchzuführen.

Mit Zustimmung des Antragsstellers empfahl der Wirtschaftsausschuss dem Landtag, den Antrag der Fraktion der CDU betreffend **S 4 muss im vordringlichen Bedarf bleiben**, [Drucksache 18/306](#), für erledigt zu erklären.

Nach einer Diskussion kam der Ausschuss überein, den Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW betreffend **Europäischer Radweg „Iron Curtain Trail“**, [Drucksache 18/279](#), in seiner nächsten Sitzung erneut zu be-

raten und sich durch die Landesregierung über die Radwegeplanung insgesamt berichten zu lassen.

Abschließend nahm der Ausschuss in Aussicht, im kommenden Jahr eine Informationsreise nach Kopenhagen durchzuführen, um sich unter anderem über die feste Fehmarnbelt-Querung zu informieren.

Schluss: 11:25 Uhr

gez. Thomas Wagner